



Stellungnahme zum Hilfeplan - Raster

Bereich	zu schreiben
<p>Kurzanamnese Wie kam es zur Aufnahme / Familien- und Kindergeschichte Genogramm</p>	nur bei Erst- und Abschlußberichten
<p>Aufnahmesituation / Anfangszeit kurze Beschreibung über Integration in Gruppe Verhalten und Verfassung</p>	nur bei Erstberichten
<p>Körperliche Entwicklung / Äußeres Erscheinungsbild Größe und Gewicht in Vergleich mit Norm / körperlicher Entwicklungsstand / motorische Entwicklung (Feinmotorik, graphomotorischer Bereich, Grobmotorik, Händigkeit) Pubertät / Körperhygiene / sportlich / träge etc. Zahnbehandlung / Brille / Krankheiten / Unfälle / Allergien</p>	immer
<p>Psychisches Grundbefinden emotionale Befindlichkeit / fröhlich / zurückgezogen / ängstlich / aggressiv weinerlich / Heimweh / Auffälligkeiten / Sprachliche Entwicklung (aktiver und passiver Wortschatz) / Enuresis / Enkopresis Diebstähle / Suchtverhalten / Weglaufen / Frustrationstoleranz</p>	immer
<p>Verhalten In der Gruppe un- oder angepasst / integriert / Teilnahme an Gruppenaktivitäten Spielverhalten / Ausdauer / Inhalte / Entwicklungsstand / Essverhalten Ordnung (u.a. Zimmer)</p>	immer
<p>Schule / Ausbildung Schul- oder Ausbildungsart und Ort / Klassenstufe Leistung / soziale Stellung in der Gruppe / Klassenverband Kontakte zur Institution oder Arbeitgeber</p>	immer
<p>Kontakte zur Familie Besuchsregelung / Verlauf</p>	immer
<p>Freizeit / Außenkontakte Verein / Gruppen / Freunde / Teilnahme an Freizeiten, intern und extern</p>	immer
<p>Therapeutische Maßnahmen Welche / bei wem und wann / wie oft evtl. Bericht des/der Therapeuten/In beifügen Eltern- Familiengespräche (bei intensiver Elternarbeit im Haus = Schilderung durch die entsprechenden Mitarbeiter)</p>	immer
<p>Perspektiven / Ziele bezüglich Familie / Schule / Praktikum / Ausbildung pädagogische und therapeutische Maßnahmen / Freizeitgestaltung Verlegung / Rückführung / Pflegefamilie / andere Einrichtung Zielreflexion aus dem Hilfeplan (evtl. auch neue)</p>	nur bei Erst- und Folgeberichten
<p>Zusammenfassung bezüglich der Gesamtentwicklung innerhalb des Leistungszeitraumes Zielreflexion aus dem Hilfeplan</p>	nur bei Abschlussberichten

Ziele können aus dem anliegenden Zielekatalog entnommen werden !!



ZIELEKATALOG

Körperliche Entwicklung / Äußeres Erscheinungsbild:

Regelmäßige Körper- und oder Gesundheitspflege durchführen / Bedürfnisse des Körpers kennen und beachten / Regeln für die Körperpflege üben / Den Körper abhärten

Eine richtige Einstellung zu Arzt und Krankenhaus gewinnen / Umgang mit dem Thema Verhütung entwickeln

Verantwortlichen Umgang mit Medikamenten oder Medikamenteneinnahme einüben oder einhalten / Verhalten bei Verletzungen

Regelmäßige Arztbesuche einüben oder wahrnehmen / Ärztliche Behandlungsempfehlungen umsetzen

Eine konstante und ausgewogene Ernährung zu sich nehmen oder zu erlernen / Gewichtsreduktion oder -zunahme anstreben und umsetzen lernen

Psychisches Grundbefinden:

Förderung der Liebes- und Bindungsfähigkeit / Beachtet und anerkannt werden / Vertrauen können

Förderung der Gefühlsansprechbarkeit / Gefühle äußern können / Gefühlreaktionen äußern können / Sich für etwas begeistern können

Förderung der Antriebs- und Gefühlssteuerung / Die eigenen Antriebskräfte kennen lernen / Enttäuschungen ertragen können / Erlebnisse verarbeiten lernen

Abbau von Frustrationen

Förderung der Erlebnisfähigkeit / Feste feiern lernen

Delinquentes oder Suchtverhalten wahrnehmen, aufarbeiten und bearbeiten

Aufbau einer natürlichen Einstellung zur Geschlechtlichkeit / Hineinwachsen in die eigene Geschlechtsrolle / Bescheid wissen über das Werden menschlichen Lebens

Den Wortschatz erweitern / Hören und Verstehen / Begriffe vertiefen / Gehörtes wiedergeben / Gut artikulieren / Die sprachliche Ausdrucksfähigkeit steigern / Grammatikalisch richtig sprechen

Intensivierung der Beobachtungsfähigkeit / Die optische Wahrnehmungsfähigkeit ausbilden / Die akustische Wahrnehmungsfähigkeit ausbilden / Die Geruchs- und Geschmacksempfindung sensibilisieren / Die Tast-, Berührungs- und Bewegungsempfindung sensibilisieren



Verhalten in der Gruppe / Freizeit / Außenkontakte:

Entfaltung der Kontaktfähigkeit / Mit anderen in Kontakt treten / Lernen mit anderen Gespräche zu führen / Die eigene Rolle innerhalb der Gruppe finden / Wir Bewusstsein in der Gruppe erleben / Freunde finden

Richtiges Verständnis zu Autoritäten finden / Sicherheit in der Beziehung zu Erwachsenen gewinnen / Notwendige Forderungen von Seiten der Erzieher einsehen und befolgen / Mitverantwortung für die Gruppe entwickeln / Aufgaben für die Gruppe übernehmen / Übernommene Aufgaben durchführen / Bei Gruppenentscheidungen mitbestimmen / Gegen unberechtigte Ansprüche Erwachsener Widerstand leisten

Situationsangepasste Konfliktlösungen finden / Gruppen- und Hausregeln anerkennen und einhalten

Einübung von demokratischen Verhalten / Meinungen, Ideen und Vorschläge anderer anhören und achten / Sich trauen eine Meinung zu äußern / Kompromisse akzeptieren lernen / Mehrheitsentscheidungen anerkennen

Den Umgang mit Geld üben / Konsumgüter sinnvoll benützen / In ersten Ansätzen eine kritische Haltung der Werbung gegenüber einnehmen lernen / Den Umgang mit Massenmedien üben / Ansätze zu einem kritisch auswählenden Konsumverhalten entwickeln

Orientierung des Kindes in seiner Umwelt / Die nähere und weitere Umgebung der Einrichtung kennen lernen / Arbeitsvorgänge des täglichen Lebens durchschauen / Öffentliche Einrichtungen kennen lernen / Sich im Straßenverkehr richtig verhalten / Grundlegung eines richtigen Verhältnisses zur Natur / Verhalten in der Natur / Natur- und Umweltschutz / Sachgerechter Umgang mit Materialien und Arbeitsgeräten

Förderung kreativer Fähigkeiten / Phantasie / Spontaneität / Improvisation / Freude am Neuen und Mut zur Veränderung / Kreatives Tun / Singen und Musizieren / Tanzen / Darstellendes Spiel / Rollenspiel / Stegreifspiel / Pantomime / Handpuppenspiel

Schule / Ausbildung:

Weckung der Lern- und Leistungsfähigkeit / Ausbildung von positiven Arbeitshaltungen / Förderung der Merkfähigkeit / Informationen aufnehmen und einprägen / Gedächtnisinhalte festigen / Das Erinnerungsvermögen aktivieren

Auf- und Ausbau der Denkfähigkeit / Sortieren / Ordnen / Zuordnen / Unterscheiden und Vergleichen / Schätzen und Messen / Probleme sehen / Problemlösungen versuchen / Die Qualität von Problemlösungen überprüfen

Lernen in den Klassenverband einzufügen / Den eigenen sozialen Status und den anderer achten



Hausaufgaben regelmäßig und verlässlich oder eigenständig erledigen / Altersangepasste Leistungen erbringen

Lernen Bewerbungen zu schreiben / Verhalten in Bewerbungsgesprächen einüben / Einen Ausbildungs- oder Schulplatz erhalten

Kontakte zur Familie:

Einüben und Einhalten von verlässlichen Vereinbarungen / Weckung und Förderung des Verständnisses für partnerschaftliches Zusammenleben in der Familie / Andere Menschen achten / Aufgaben verlässlich durchführen / Anderen helfen

Therapeutische Maßnahmen:

Lernen wahrzunehmen ob eine therapeutische Behandlung notwendig ist / Sich auf therapeutische Hilfe einlassen / Lernen eine therapeutische Auswahl zu treffen / Regelmäßig an Therapiesitzungen teilnehmen / Eigene Ziele und Wünsche im therapeutischen Setting einbringen

Intensive Elternarbeitsziele in folgenden Bereichen oder Dimensionen:

Elternachse / Partnerachse / Kinderachse / Allianzen / Koalitionen / Triaden / Grenzen innen Grenzen außen / Typen der Kommunikation / Ich / Du-Botschaften / klar oder maskiert / direkt – indirekt / Problem lösen / Rollen = Arbeit-, Eltern-, Partner / Interaktionsstil / Affektiver Ausdruck / Affektive Involviertheit / Kräfte und Ressourcen / Regel-Analyse / Wendepunkt-Analyse / Netzwerk-Analyse

Dieser Zielekatalog hat kein Anspruch auf Vollständigkeit.

Er soll nur eine Formulierungshilfe sein und als Anregung dazu dienen eigene Ziele zu finden.

Die Zuordnung der Ziele nach Rubriken soll nicht statisch verstanden werden, viele Ziele sind in unterschiedlichen Bereichen einsetzbar.



Familie _____

- ABSCHLUSSBERICHT -

1. Anlass der Beratung

2. Zielvereinbarungen

Als Grundlage der gemeinsamen Arbeit wurden folgende Ziele mit dem überweisenden kommunalen sozialen Dienst und den Familienmitgliedern formuliert:

▶ Zielvereinbarung mit dem KSD

-
-
-

▶ Zielvereinbarungen mit der Familie

Herr formulierte folgende Ziele:

-
-
-

Frau formulierte folgende Ziele:

-
-
-

formulierte folgende Ziele:

-
-

Themen die sich uns als Berater dargestellt haben:

-
-



Familie _____

- FAMILIENDIAGNOSTISCHER BERICHT -

1. Sequenzen und Dauer

- Leistungsbeginn
- Leistungsende
- Leistungsaufwand
- Leistungsort

2. Kurzanamnese

(ANLAGE 1 Genogramm)

3. Systemische Familienperspektiven

Die folgenden Veränderungsziele beziehen sich entweder auf hypothetisch-familiäre oder mit der Familie erarbeitete Perspektiven.

3.1. Binnenstruktur

Bereich / Tendenz	Systemeinschätzung						Veränderungsziele
	funktional			dysfunktional			
	X	X	X	X	X	X	
Elternachse			X				
Stiefelternachse						X	
Partnerachse						X	
Kinderachse							
Allianzen			X				
Koalitionen					X		
Triaden							
Grenzen innen					X		
Grenzen außen					X		



3.2. Kommunikation

Bereich / Tendenz	Systemeinschätzung						Veränderungsziele
	funktional			dysfunktional			
Bereich / Tendenz	X	X	X	X	X	X	
Nonverbal					X		
Inhaltsaspekt			X				
Beziehungsasp.					X		
Interpunktion						X	
Analoge Kom.					X		
Digitale Kom.					X		
Symmetr. Kom.					X		
Komplem. Kom.						X	
Ich/Du Botsch.		X					
Klar - Maskiert				X			
Direkt - Indirekt		X					

3.3. Dimensionen

Bereich / Tendenz	Systemeinschätzung						Veränderungsziele
	funktional			dysfunktional			
Bereich / Tendenz	X	X	X	X	X	X	
Problemlösung				X			
Rollen					X		
Interaktionsstil				X			
Affektiv. Ausdr.					X		
Affektive Involv.					X		



3.4. Analysen

Bereich / Tendenz	Systemeinschätzung						Veränderungsziele
	funktional			dysfunktional			
Bereich / Tendenz	X	X	X	X	X	X	
Kräfte			X				
Ressourcen				X			
Regeln					X		
Wendepunkte					X		
Netzwerk				X			
Herkunftsfam.						X	

4. Zusammenfassung